

Dieses Dokument gibt einen Überblick über die wesentlichen Eigenschaften der dargestellten Aktienanleihe mit Barriere. Insbesondere erklärt es die Funktionsweise und die Risiken der Aktienanleihe. Bitte lesen Sie die folgenden Informationen sorgfältig, bevor Sie die Aktienanleihe kaufen.

Produktname	Aktienanleihe mit Barriere bezogen auf Amazon.com, Inc.
ISIN / WKN	DE000GL9WWB5 / GL9WWB
Handelsplatz	Börse Stuttgart (EUWAX), Börse Frankfurt Zertifikate Premium
Emittentin (Herausgeberin der Aktienanleihe) / Garantin	Goldman, Sachs & Co. Wertpapier GmbH (Finanzunternehmen; www.gs.de) / The Goldman Sachs Group, Inc.
Produktgattung	Aktienanleihe mit Barriere

1. Produktbeschreibung / Funktionsweise

Allgemeine Darstellung der Funktionsweise

Die Aktienanleihe mit Barriere bezieht sich auf den Basiswert Amazon.com, Inc. Die Aktienanleihe hat eine feste Laufzeit. Der Anleger erhält am 20. November 2017 (Rückzahlungstermin) den Zinsbetrag in Höhe von 67,22 Euro (EUR). Er erhält zudem entweder 1.000,00 EUR oder Aktien. Die Tilgung bestimmt sich wie folgt:

Fall 1: Der Schlusskurs des Basiswerts am 13. November 2017 (Referenzpreis) liegt auf oder über einem festgelegten Kurs des Basiswerts (Barriere). Der Anleger erhält dann 1.000,00 EUR. Die Barriere sehen Sie unter „2. Produktdaten“.

Fall 2: Der Referenzpreis liegt unter der Barriere. Dies bedeutet, dass die Barriere verletzt wurde. Der Anleger erhält Aktien in der durch das Bezugsverhältnis bestimmten Anzahl. Das Bezugsverhältnis entspricht dem Nominalbetrag (umgerechnet am 13. November 2017 in US-Dollar) geteilt durch den Schlusskurs des Basiswerts am 12. September 2016 (Basispreis). Den Gegenwert von Bruchteilen der Aktien (umgerechnet am 13. November 2017 in Euro) erhält der Anleger ausgezahlt.

Beim Kauf dieser Aktienanleihe während der Laufzeit zahlt der Anleger zusätzlich zum Kaufpreis die jeweils aufgelaufenen Stückzinsen.

In Ziffer „5. Beispielhafte Szenariobetrachtung“ ist im Einzelnen erklärt, was dem Anleger in den verschiedenen Fällen zusteht. Neben dem Zinsbetrag erhält der Anleger keine sonstigen Erträge. Dividenden auf den Basiswert werden nicht an den Anleger gezahlt.

Markterwartung

Keine fallenden Kurse des Basiswerts Amazon.com, Inc.

2. Produktdaten

Basiswert (ISIN)	Amazon.com, Inc. (US0231351067)	Nominalbetrag	1.000,00 EUR
Währung der Aktienanleihe	Euro (EUR)	Basispreis	Schlusskurs des Basiswerts an der NASDAQ am Feststellungstag
Währung des Basiswerts	US-Dollar (USD)	Bezugsverhältnis	Nominalbetrag (umgerechnet am 13. November 2017 in USD) geteilt durch den Basispreis
Rückzahlungsart	Zahlung oder Lieferung der Aktie	Emissionskurs	100,00%
Zinsbetrag	67,22 EUR	Zeichnungsperiode	19. August 2016 bis 12. September 2016
Zinssatz	5,75% p.a.	Feststellungstag	12. September 2016
Stückzinsen im Kurs enthalten	Nein („clean pricing“), der Kunde zahlt diese zusätzlich beim Erwerb	Erster Handelstag	19. September 2016
Barriere	80% (indikativ) des Schlusskurses des Basiswerts an der NASDAQ am Feststellungstag (die Barriere wird von Goldman Sachs am Feststellungstag endgültig festgelegt; sie wird nicht mehr als 85% des Schlusskurses des Basiswerts an der NASDAQ am Feststellungstag betragen)	Letzter Börsenhandel	10. November 2017
Barriereüberwachung	Schlusskurs des Basiswerts am Bewertungstag	Bewertungstag	13. November 2017
Referenzpreis	Schlusskurs des Basiswerts an der NASDAQ am Bewertungstag	Rückzahlungstermin	20. November 2017

Erläuterungen zu den Begriffen finden Sie unter www.derivateverband.de in der Rubrik „Wissen“.

3. Risiken

Mit dem Erwerb der Aktienanleihe sind folgende Risiken verbunden:

Risiken zum Ende der Laufzeit

Für den Anleger ist es negativ, wenn der Referenzpreis unter der Barriere liegt. In diesem Fall erhält er Aktien geliefert. Der Gegenwert dieser Aktien am 13. November 2017 läge in diesem Fall unter dem Nominalbetrag. Der Anleger kann die gelieferten Aktien frühestens nach Einbuchung in sein Depot verkaufen. Bis zum Tag der Einbuchung kann sich der Basiswert negativ entwickeln. Der realisierte Gewinn oder Verlust des Anlegers steht fest, wenn er die gelieferten Aktien verkauft. Ein Verlust tritt dann ein, wenn der erzielte Verkaufspreis zuzüglich des Zinsbetrags niedriger ist als der Kaufpreis der Aktienanleihe. Bei dem Kaufpreis muss der Anleger auch die Kosten für die Transaktion und für die Verwahrung im Depot berücksichtigen. Ist der Basiswert am Ende der Laufzeit wertlos, erleidet der Anleger einen Totalverlust des gezahlten Kaufpreises. Der Anleger erhält in jedem Fall den Zinsbetrag in Höhe von 67,22 EUR.

Marktpreisrisiko während der Laufzeit

Goldman Sachs berechnet den Wert der Aktienanleihe mittels interner Preisbildungsmodelle. Während der Laufzeit hängt der Wert der Aktienanleihe, anders als beim Börsenhandel zum Beispiel von Aktien, nicht direkt von Angebot und Nachfrage ab. Er wird in der Regel bei folgenden Ereignissen fallen:

- der Kurs des Basiswerts fällt,

Produktinformationsblatt

- die künftig erwarteten Dividenden werden höher,
 - die finanzielle Situation der Emittentin verschlechtert sich,
 - die Intensität der erwarteten Kursschwankungen des Basiswerts (sogenannte Volatilität) steigt.
- Zusätzlich können weitere Faktoren den Wert der Aktienanleihe beeinflussen.

Emittenten- /Bonitätsrisiko

Der Anspruch auf die Rückzahlung am Rückzahlungstermin besteht gegenüber Gesellschaften der Goldman Sachs Gruppe (Goldman Sachs). Es besteht die Gefahr, dass Goldman Sachs bis zum Rückzahlungstermin zahlungsunfähig wird. Das bedeutet, dass der Anleger nicht wie vereinbart die Rückzahlung erhält. In diesem Fall entsteht dem Anleger ein Verlust, möglicherweise sogar ein Totalverlust. Dieses Risiko nennt man Emittentenrisiko. Gegen dieses Emittentenrisiko existiert keine Absicherung, weil für die Aktienanleihe keine Einlagensicherung besteht.

Begrenzte Partizipation

Der Anleger erhält am Ende der Laufzeit maximal 1.067,22 EUR. Der Anleger nimmt nicht an Kurssteigerungen des Basiswerts über den Basispreis hinaus teil.

Kündigungs- und Wiederanlagerisiko

Die Emittentin kann die Aktienanleihe bei Eintritt außergewöhnlicher Ereignisse kurzfristig kündigen. In diesem Fall kann der Rückzahlungsbetrag unter Umständen auch erheblich unter dem Nominalbetrag und dem gezahlten Kaufpreis liegen. Sogar ein Totalverlust ist möglich. Zudem trägt der Anleger das Risiko, dass zu einem für ihn ungünstigen Zeitpunkt gekündigt wird und er den Rückzahlungsbetrag nur zu schlechteren Bedingungen wieder anlegen kann. Ein außergewöhnliches Ereignis kann unter bestimmten Voraussetzungen bei Anpassungen des Basiswerts oder der Störung von Absicherungsgeschäften der Emittentin eintreten. Eine Kündigung kann unter bestimmten Voraussetzungen auch beim Scheitern einer Berichtigung von Angaben in den den Aktienanleihen zugrunde liegenden Bedingungen eintreten.

4. Verfügbarkeit

Anleger können die Aktienanleihe während der Laufzeit an der Börse handeln. Verschiedene Banken bieten zusätzlich einen Handel der Aktienanleihe außerhalb der Börse an. Um den Handel der Aktienanleihe zu ermöglichen, wird Goldman Sachs in der Regel An- und Verkaufskurse stellen. Goldman Sachs ist hierzu allerdings nicht rechtlich verpflichtet. Technische Störungen, außergewöhnliche Situationen im Markt und andere Störungen können den Handel unterbrechen. Deshalb kann es vorkommen, dass Anleger die Aktienanleihe zu bestimmten Zeiten nicht kaufen oder verkaufen können.

5. Beispielhafte Szenariobetrachtung

Die folgenden Beispielrechnungen beinhalten keine Vorhersage für die künftige Wertentwicklung und keine Aussage bezüglich der Wahrscheinlichkeit des Eintritts dieser Beispiele. Sie beruhen auf folgenden Annahmen:

1. Der Anleger erwirbt die Aktienanleihe zum Emissionskurs und hält sie bis zum Laufzeitende. 2. Es fallen standardisierte Kosten in Höhe von 1,2% des Emissionskurses an. Diese umfassen marktübliche Erwerbs- und Erwerbsfolgekosten wie Provisionen sowie Kosten für die Verwahrung im Depot. Die vom Anleger zu tragenden tatsächlichen Kosten können gegebenenfalls sogar erheblich abweichen. 3. Die Beispielrechnungen berücksichtigen keine steuerlichen Auswirkungen.

Bei dieser Aktienanleihe hängt die Rückzahlungsart von der Entwicklung des Basiswerts ab. Der Anleger erhält maximal den Nominalbetrag von 1.000,00 EUR. Zusätzlich erhält er in jedem Fall den Zinsbetrag in Höhe von 67,22 EUR. Bei den nachfolgenden Beispielen wird angenommen, dass der Schlusskurs des Basiswerts am Feststellungstag 765,00 USD beträgt. Es wird angenommen, dass die Barriere 85 % des Schlusskurses des Basiswerts am Feststellungstag beträgt, d.h. 650,25 USD. Ferner wird angenommen, dass der EUR/USD Wechselkurs am Bewertungstag 1,1276 USD entspricht. Entsprechend beträgt das Bezugsverhältnis 1,474.

Beispielrechnungen

Informationen zur Tabelle:

Beispiel I: Der Referenzpreis notiert über der Barriere. Der Anleger erhält den Nominalbetrag, das heißt 1.000,00 EUR (brutto). Dies entspricht unter Berücksichtigung der Kosten 988,00 EUR (netto). Zusätzlich erhält er den Zinsbetrag, das heißt 67,22 EUR. Dies entspricht zusammen 1.067,22 EUR (brutto) bzw. 1.055,22 EUR (netto).

Beispiel III: Der Referenzpreis notiert unter der Barriere. Der Anleger erhält 1 Aktie geliefert. Der Gegenwert einschließlich des Ausgleichs für den Bruchteil entspricht 737,00 USD (brutto), d.h. umgerechnet in Euro 653,60 EUR. Zusätzlich erhält er den Zinsbetrag, das heißt 67,22 EUR. Der Gegenwert der Aktie (einschließlich des Ausgleichsbetrags für Bruchteile) zuzüglich des Zinsbetrags beträgt 720,82 EUR (brutto) bzw. 708,82 EUR (netto). In diesem Fall erleidet der Anleger einen Verlust.

Beispiel	Referenzpreis des Basiswerts	Der Anleger erhält pro Aktienanleihe	Auszahlung/Gegenwert gelieferte Aktie einschließlich 67,22 EUR Zinsbetrag für den Anleger vor Kosten (brutto)	Auszahlung/Gegenwert gelieferte Aktie einschließlich 67,22 EUR Zinsbetrag für den Anleger nach beispielhaften Kosten (netto)
I	800,00 USD	1.000,00 EUR	1.067,22 EUR	1.055,22 EUR
II	650,25 USD	1.000,00 EUR	1.067,22 EUR	1.055,22 EUR
III	500,00 USD	Lieferung von 1 Aktie und Zahlung von 210,18 EUR (entsprechend 237,00 USD)	720,82 EUR	708,82 EUR

6. Kosten/Vertriebsvergütung

Die anfallenden Kosten und Gebühren verringern die Ertragschancen des Anlegers.

Bestimmung des Preises durch die Emittentin / Issuer Estimated Value (IEV)

Goldman Sachs berechnet intern den An- und Verkaufskurs der Aktienanleihe. In der Berechnung ist die Marge für Goldman Sachs enthalten.

Der IEV beträgt 97,5%

Dieser von der Emittentin geschätzte Wert der Aktienanleihe wird zum Zeitpunkt der Festlegung der Produktkonditionen einmalig und ohne Berücksichtigung der für die Produktkonzeption benötigten Absicherungskosten berechnet. Unter Berücksichtigung von beispielhaften Absicherungskosten von 0,20% ergibt sich ein Wert von 97,70%. Der Differenzbetrag zwischen dem Emissionskurs der Aktienanleihe und dem IEV beinhaltet auch die erwartete Emittentenmarge und mögliche Vertriebsvergütung. Die erwartete Emittentenmarge deckt unter anderem die Kosten für die Strukturierung, die Preisstellung im Sekundärmarkt und Abwicklung der Aktienanleihe ab und beinhaltet auch den erwarteten Gewinn für die Emittentin.

Erwerbs- und Veräußerungskosten

Wird das Geschäft zwischen dem Anleger und der Bank zu einem festen oder bestimmbar Preis vereinbart (Festpreisgeschäft), so umfasst dieser Preis alle Erwerbskosten und enthält üblicherweise einen Erlös für die Bank. Andernfalls wird das Geschäft im Namen der Bank mit einem Dritten für Rechnung des Anlegers abgeschlossen (Kommissionsgeschäft). Das Entgelt hierfür in Höhe von bis zu 1%, mindestens jedoch 50,00 EUR, sowie fremde Kosten und Auslagen (z. B. Handelsplatzentgelte) werden in der Wertpapierabrechnung gesondert ausgewiesen. Dem Anleger entstehen weitere Kosten, wenn er die Aktienanleihe vor der Fälligkeit verkauft.

Laufende Kosten

Außerdem kann die Bank, die die Aktienanleihe verwahrt, auch eine Vergütung für die Verwahrung im Depot berechnen.

Produktinformationsblatt

Vertriebsvergütung

Im Preis der Aktienanleihe kann auch eine einmalige Vertriebsvergütung von bis zu 1,5% des Nominalbetrags enthalten sein. Diese würde Goldman Sachs an die vertreibende Bank zahlen.

7. Besteuerung

Erträge aus der Kapitalanlage sind steuerpflichtig. Insbesondere unterliegen sie der Abgeltungsteuer in Höhe von 25%, dem Solidaritätszuschlag und gegebenenfalls der Kirchensteuer. Die steuerliche Behandlung hängt aber von Ihren persönlichen Verhältnissen ab und kann sich in der Zukunft ändern. Weitere steuerliche Informationen finden Sie im Prospekt. Individuelle steuerliche Fragen sollten Sie mit Ihrem Steuerberater besprechen.

8. Sonstige Hinweise

Die in diesem Produktinformationsblatt enthaltenen Informationen sind keine Empfehlung zum Kauf oder Verkauf der Aktienanleihe. Sie können eine individuelle Beratung durch Ihre Bank oder Ihren Berater nicht ersetzen. Dieses Produktinformationsblatt enthält wesentliche Informationen zu der Aktienanleihe. Sie finden im Prospekt weitere Informationen, insbesondere zur Struktur, zur Emittentin und zu den mit der Aktienanleihe verbundenen Risiken. Die relevanten Dokumente können Sie unter www.gs.de, Rubrik „Wertpapierprospekt“, herunterladen. Darüber hinaus erhalten Sie diese Dokumente kostenlos bei Goldman Sachs (zertifikate@gs.com, +49 (69) 7532 1111).

Diese Aktienanleihe darf nicht in den Vereinigten Staaten und weder direkt noch indirekt einer U.S.-Person angeboten werden. Der Begriff „U.S.-Person“ ist in Regulation S des 1933 United States Securities Act definiert. Diese Aktienanleihe ist nicht entsprechend dieser Vorschrift registriert.

Sie sollten beachten, dass sich die Angaben in dem Produktinformationsblatt auf den Stand vom 18. August 2016 beziehen. Die unter 2. genannten Produktdaten können sich im Zeitablauf ändern.